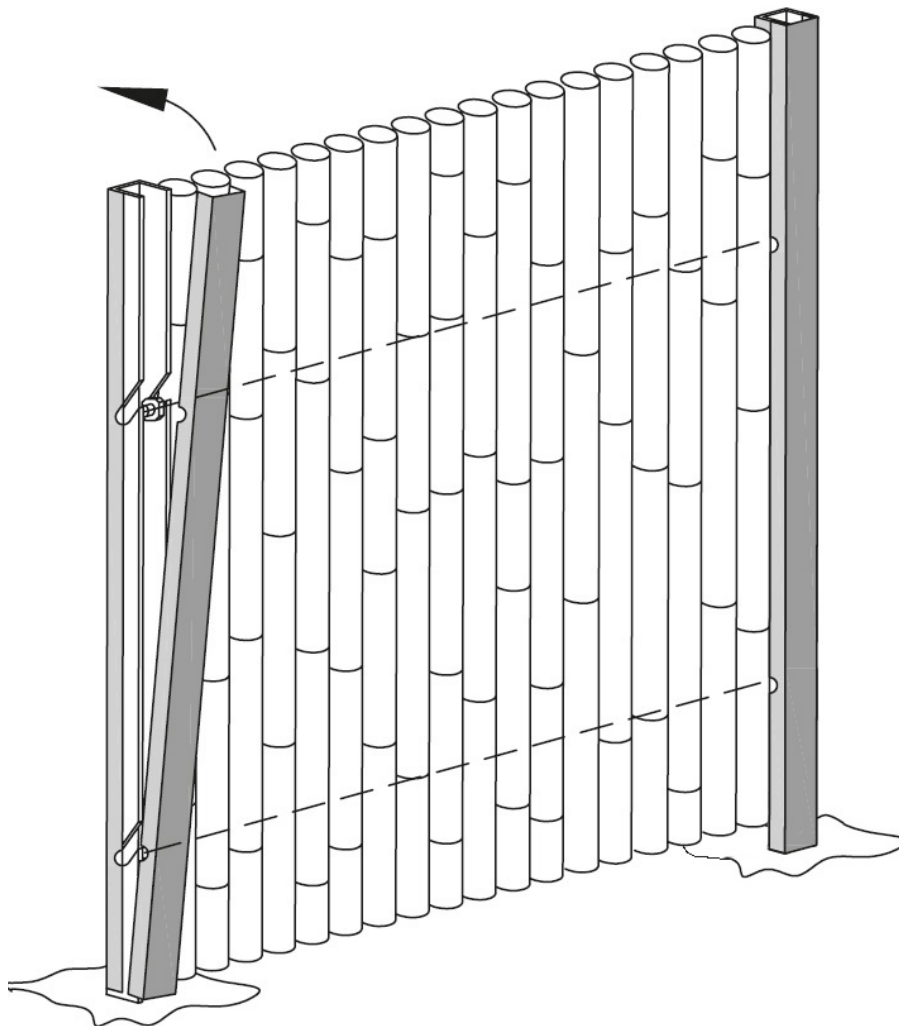




# Montageanleitung

## Bambooline Zaun



Bitte verwenden Sie stets die aktuellste Version dieser Montageanleitung,  
verfügbar auf unserer Website:  
[www.elephant.de](http://www.elephant.de) - Downloads

# Montageanleitung Bambooline Zaun

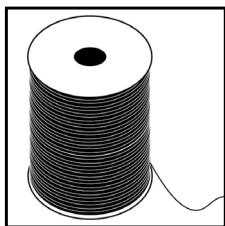
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.\*



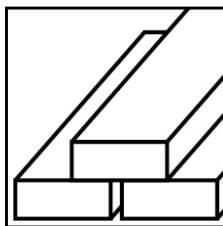
## Allgemeine Hinweise:

- » Prüfen Sie Zaunelemente und Zubehör vor der Montage. Nachträglich gerügte sichtbare Mängel werden nicht akzeptiert! Bei unsachgemäßer Verwendung sowie fehlerhaftem Einbau, unter Missachtung der Einbauanleitung, erlischt jeglicher Garantieanspruch.
- » Halten Sie sich bei der Planung und Montage an alle örtlichen Bauvorschriften und Regelwerke. Die Verantwortung für eine fachgerechte Montage des Zauns an Gebäuden, Pfosten u. ä. unter Berücksichtigung von Belangen der Statik, des Brandschutzes etc. obliegt dem ausführenden Fachgewerk.
- » Bei einer Montage mit Stellfüßen sind sowohl die Pfosten als auch die Edelstahlabdeckungen bauseits auf die benötigte Länge zu kürzen. Achten Sie dabei darauf, jeweils die passende Trennscheibe zu verwenden, um keine korrosionsbegünstigenden Eisenpartikel auf die Schnittstellen am Edelstahl zu bringen. Die Tragfähigkeit des Befestigungsuntergrunds ist durch den Errichter zu gewährleisten. Steinpflaster / Gehwegplatten etc. sind u. U. ungeeignet für die Aufnahme der zu erwartenden Windlasten.
- » Da Bambus ein Naturprodukt ist, können die Zaunfelder in der Breite variieren. Bitte überprüfen Sie vor der Montage der Pfosten die notwendigen Abstände der einzelnen Zaunfelder.
- » Die Edelstahlverkleidungen sind scharfkantig und können zu Schnittverletzungen führen! Wir empfehlen, bei der Montage Handschuhe zu tragen.
- » Bambus ist ein Naturprodukt welches sich ganzheitlich unterschiedlichsten Witterungseinflüssen anpassen muss. Aus diesem Grund kann es zu unvermeidbaren Spannungsrissen und Spaltenbildungen kommen. Bedingt durch Temperaturschwankungen ist ein einhergehendes Knacken/Knallen nicht ungewöhnlich. Diese Vorgänge sind natürlich und stellen keinen Reklamationsgrund dar. Frischer Bambus kann noch grünlich sein. Durch UV-Strahlung bekommt er seine typische Patina. Schleif-/Schnittspuren und Schriftzeichen an den Bambushalmen sind erntebedingt und können in der „Grünphase“ stark auffallen. Dieser Kontrast verändert sich mit Bildung der Patina.

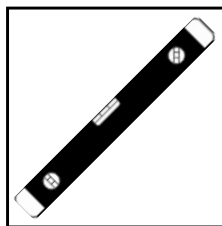
## Benötigte Werkzeuge:



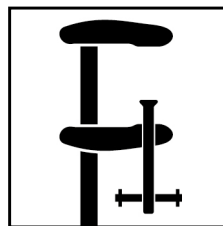
Mauerschnur



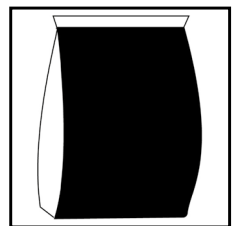
Holzplatten



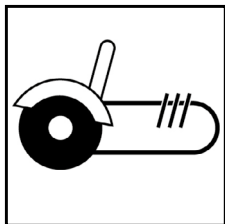
Wasserwaage



Schraub-  
zwingen



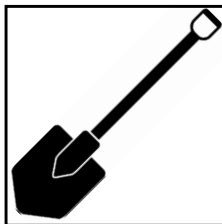
Beton



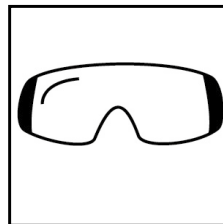
Winkelschleifer



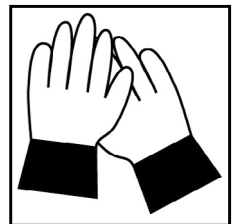
mind. zwei Stk.  
24er Ring- oder  
Maulschlüssel



Spaten



Schutzbrille

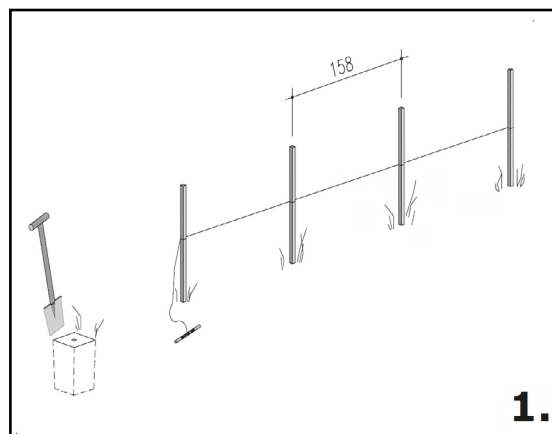


Arbeitshand-  
schuhe

## 1. Einmessen und Fundamentaushub

Ziehen Sie mit einer Maurerschnur die Flucht, in der der Bambuszaun stehen soll und stecken Sie die Fundamentmittelpunkte ab. In der Regel beträgt der Abstand zwischen den Pfosten (Mitte Pfosten zu Mitte Pfosten) ca. 158 cm und bei 90 cm breiten Elementen ca. 98 cm.

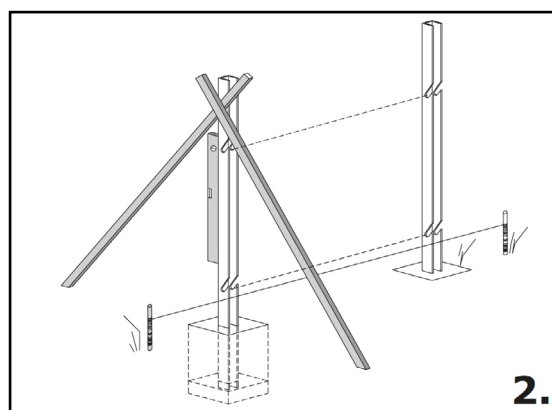
Evtl. Abweichungen sind zu berücksichtigen. Fundament auf Frosttiefe ausheben (mindestens 55 cm).



## 2. Einsetzen der Pfosten

Pfosten in die Fundamente einsetzen und mittels Dachlatten und Schraubzwingen in der Endposition fixieren.

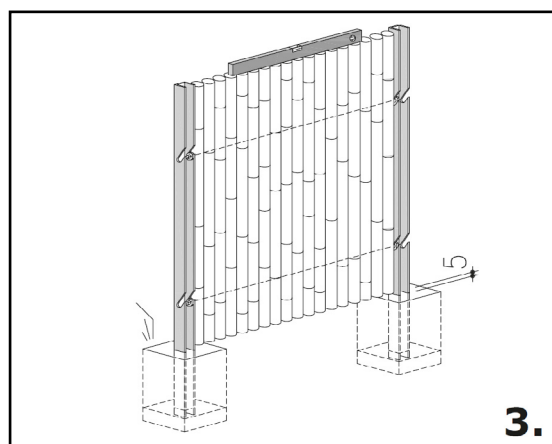
Achtung: Zwischenmasse immer prüfen und eventuell korrigierend eingreifen! Die Zaunfelder sollten einen Bodenabstand von mindestens 4 cm haben.



## 3. Einsetzen der Zaunelemente

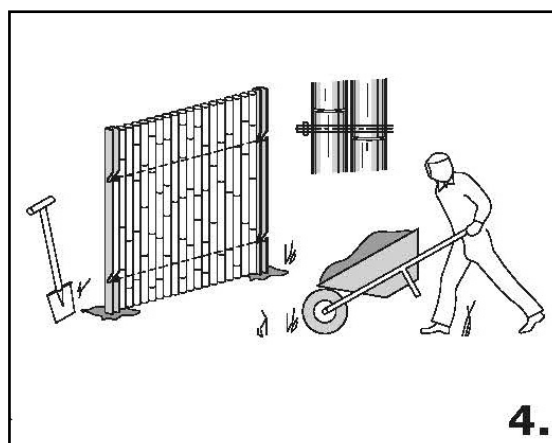
Die seitlichen Aussparungen in den Pfosten müssen nach oben laufen, damit die Zaunelemente der Gewindestange eingehängt werden können. Zaunelemente mittels der Sechskantschlüssel ausrichten und die Felder fixieren.

Achten Sie darauf, die Zaunelemente seitlich nicht unter zu starkem Druck zu verspannen.



## 4. Fundamente

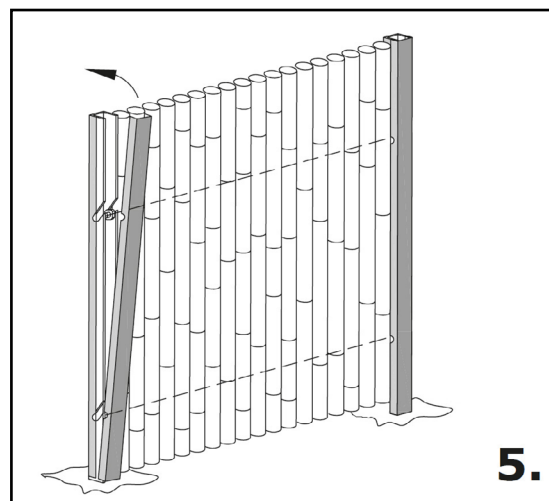
Fundamente mit Fertig-Beton bis ca. 5 cm unter der Oberkante auffüllen. Alternativ den Beton mit einer Kies-/ Sandmischung und Zement selbst herstellen



## 5. Montage der Abdeckbleche

Entfernen Sie die Schutzfolien der Abdeckungen und klemmen diese auf die Pfosten. Wir empfehlen zuerst die Verkleidungen zu verarbeiten, die beidseitige Aussparungen haben. Diese sind für die Pfosten in der Mitte. Die Bleche werden vorne und hinten auf die Pfosten gesteckt. Für die Anfangs- und Abschlusspfosten gibt es je eine Rechts- und Linksabdeckung mit jeweils einer Aussparung für die Gewindestange der Zaunelemente.

Nun werden die Abdeckschienen (U-Profil mit einer Umbörlung) auf die Pfosten gesteckt. Die Bleche klemmen nur auf den Pfosten, nicht auf dem Zaunfeld. Die Abdeckbleche müssen evtl. bauseits auf die benötigte Länge mit einem Winkelschleifer eingekürzt werden. Zum Schluss noch die Stoßkantenabdeckungen über die Stoßkanten der oberen Blehabdeckungen setzen und die Endkappen jeweils beim Anfangs- und Abschlusspfosten seitlich in der offenen Führung der oberen Abdeckung einsetzen.

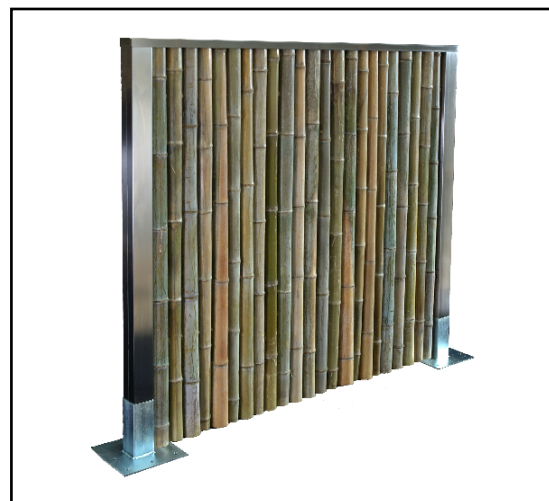


## Montage mit Stellfüßen

Die Pfosten werden standardmäßig in Längen ausgeliefert, die für das Einbetonieren (wie zuvor beschrieben) passend sind.

Wenn statt des Einbetonierens der Pfosten eine Montage mit Stellfüßen erfolgen soll, müssen die **Pfosten um ca. 48-50 cm eingekürzt** werden, sodass eine **Bodenluft von mindestens 4 cm** gewährleistet ist. Ebenso müssen die Abdeckbleche passend gekürzt werden. Achten Sie dabei darauf, jeweils die passende Trennscheibe zu verwenden, um keine korrosionsbegünstigenden Eisenpartikel auf die Schnittstellen am Edelstahl zu bringen.

**Bitte beachten Sie:** Die Edelstahloberfläche des Stellfußes ist aus technischen Gründen VA-Blank, nicht geschliffen! Die Edelstahlverkleidung der Pfosten dagegen hat eine geschliffene Oberfläche.



## Pflegehinweise

- » Zur Reinigung der Bambushalme dürfen auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel (Scheuermilch, Bleichmittel, alkoholhaltige Produkte, Nitro-Verdünnung, Glasreiniger etc.) verwendet werden, da diese die Oberfläche irreversibel beschädigen können!
- » Ein Einölen des Bambus ist möglich, wird aber ausdrücklich nicht empfohlen – die Halme besitzen eine natürliche Schutzschicht, ein regelmäßiges Abwaschen mit Wasser oder einer milden Seifenlauge genügt.
- » Alle Bleche sind mit einer Schutzfolie versehen. Diese sollten erst während der Montage entfernt werden. Leichter Flugrost (kann z. B. auf Baustellen vorkommen) kann bauseits leicht entfernt werden.

**Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem neuen Sichtschutz!**